

# Schweine zeigen Po-an-Po-Tanz

Kinder begeistert von Little Crazy Pigs

Von Mirijam Kriens

**Dülmen.** Für strahlende, begeisterte Kinderaugen sorgten am Sonntag Hille Pupille (Klaus und Hille Menning) in der Remise an der Lüdinghauser Straße mit ihrem Stück „Little Crazy Pigs“. Durch die lustig, niedlichen Stabpuppen, der „Schweinesprache“ und mit situationspassender Hintergrundmusik brauchte dieses Stück keinerlei Worte, um die Handlung nachvollziehen zu können.

Die Kinder, die zwischen vier und sieben Jahren waren, verstanden die „Schweinesprache“ ohne Probleme und konnten den Sinn des Stückes gut verstehen. „Als

die Schweinchen „Po-an-Po“ getanzt haben musste ich lachen“, berichtete die fünfjährige Frieda Spork aus Dülmen. Ihre Freundin Theresa Gesmann, sechs Jahre alt, berichtete ebenso begeistert: „Mir haben die Puppen sehr gut gefallen und besonders der plauschige Wolf“.

Das Ende gefiel den meisten kleinen Zuschauern am besten, denn da waren alle Freunde und tanzten zusammen den „Po-an-Po-Tanz“.

Auch Theresa fand das Ende besonders gut und sagte: „Ich fand den Schluss total gut, wo alle Freunde wurden und tanzten.“

Als Hille Menning nach dem Stück sagte, dass sich nun alle Kinder die Figuren



Zum Schluss waren die Jungen und Mädchen den Puppen ganz nah.

DZ-Foto: Mirijam Kriens

noch genauer anschauen wollten sich noch besonders und berühren könnten, den Wolf und das kleine sprangen die Kinder auf. Sie Schweinchen anguckten.

07.03.09